

## Liebe Liebenburger!

„Strahlen brechen viele aus einem Licht“, so stand es nach einem Lied unter der Einladung zur Einführung unseres neuen Propstes Thomas Gunkel. Nicht nur in unserer Propstei engagieren sich viele Menschen mit unterschiedlichen Begabungen - auch in unserer Kirchengemeinde. Verantwortung für die Arbeit in unserer Kirchengemeinde mit den vielen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen trägt unser Kirchenvorstand. Er lebt davon, dass Menschen bereit sind Verantwortung zu übernehmen. Am 18. März 2012 werden in unserer Landeskirche die Kirchvorstände neu gewählt. Auch unsere Kirchengemeinde lebt vom Engagement und Einsatz unserer ehrenamtlichen Mitglieder, auch im Kirchenvorstand. Er entscheidet in allen Finanz- und Personalfragen, setzt Schwerpunkte in der Gemeindegarbeit und begleitet die Arbeit im Kindergarten. Angesichts der zu erwartenden Umstrukturierungen in unserer Landeskirche aufgrund der demografischen Entwicklung und der sinkenden Finanzeinnahmen,

die auch unsere Kirchengemeinde betreffen werden, werden alle Arbeitsbereiche auf dem Prüfstand stehen müssen. Neue Wege werden wir gehen müssen. Veränderung und Aufbruch werden als Überschrift darüber stehen. Dafür suchen wir Gemeindeglieder, die bereit sind, sich für eine sechsjährige Amtsperiode eines Kirchenverordneten zur Wahl zu stellen!

„Gaben gibt es viele, Liebe vereint. Liebe schenkt uns Christus“, heißt es in der dritten Strophe des Liedes „Stahlen breche viele“. Ich wünsche Ihnen, dass Sie in der vor uns liegenden Advents- und Weihnachtszeit etwas von diesem Licht spüren, dass in Jesus Christus zu uns in die Welt kam! Gott wurde Mensch, um durch sein Leben, seinen Tod und seine Auferstehung unsere Welt heller, freundlicher und hoffnungsvoller werden zu lassen! Lassen Sie dieses Licht in Ihre Herzen scheinen!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie ein gutes Jahr 2012.

Ihr





**Inken Schroeder,  
getauft am 11.02.1995  
in Liebenburg durch ihren  
Großvater Walter Schroeder,  
ehemaliger Pastor in Bethel.**

Durch den häufigen Besuch des Kindergottesdienstes ist Inken mit der Kirchengemeinde in Berührung gekommen. Für sie war auch die Konfirmandenzeit sehr wichtig. Deshalb fährt Inken nach ihrer Konfirmation mit viel Freude und Engagement als Teamerin auf Konfirmandenfreizeiten in das St. Cyraikusheim in Gernrode und in das Haus Hessenkopf bei Goslar. Den Entschluss fasste sie dafür, als sie selbst als Konfir-

mandin auf der Konfirmandenfreizeit in Gernrode war.

In unserer Kirchengemeinde wünscht sich Inken noch mehr ökumenische Gottesdienste als den Weltgebetstag der Frauen und den Gottesdienst an der Windmühle am Pfingstmontag. Außerdem sprechen sie Gottesdienste im Grünen an unterschiedlichen Orten, oder mit Filmausschnitten beziehungsweise Lesungen und Diavorträgen gestaltete Gottesdienste an. Ihr Wunsch ist es, selbst einen Gottesdienst für und mit Jugendlichen gestalten zu können.

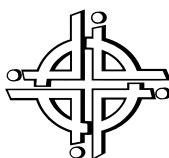
Zwei wichtige Gründe, warum Inken Mitglied in der Kirche ist, habe ich bei ihr herausgehört:

1. Im christlichen Glauben bewahrt die Kirche eine Wahrheit, die Menschen sich nicht selber sagen können. Daraus ergeben sich Maßstäbe für ein verantwortungsbewusstes Leben.
2. In der Kirche wird die menschliche Sehnsucht nach Segen gehört und beantwortet.

*Peter Erbrecht*

## Kleider- und Spielzeug- Basar für Kinder

Am Sonntag, dem 26.02.2012, veranstaltet der Krabbelkreis unserer Kirchengemeinde wieder von 14 - 17 Uhr einen Kleider- und Spielzeugbasar für Kinder. Angeboten werden Kinderkleidung von klein bis groß, sowie Spielzeug, Bücher, Fahrzeuge etc. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, selbstgebackenem Kuchen und Bratwurst gesorgt (auch zum Mitnehmen)! Der Erlös kommt dem Spielkreis zugute! Die Standgebühr beträgt 3€ oder ein Kuchen. Weitere Infos unter: 05346-912591.



**Weltgebetstag  
der Frauen  
2012:**

**„Steht auf für Gerechtigkeit“**

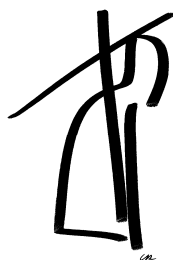
Der ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag 2012 findet statt **am Freitag, dem 2. März um 17.00 Uhr in der evangelischen Kirche.** Die Liturgie wurde von Frauen aus Malaysia in diesem Jahr vorbereitet. Der erste

Vorbereitungsabend für den Weltgebetstag ist **am Dienstag, dem 31. Januar 2011 um 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus, Martin-Luther-Straße 1.**

Alle Frauen, die Lust haben, den Gottesdienst wieder mit vorzubereiten oder für den Abend der Begegnung im Anschluss an den Gottesdienst etwas Leckeres kochen möchten, sind ganz herzlich zu diesem ersten Vorbereitungsabend eingeladen.

## Passionsandachten

Ab dem Aschermittwoch, dem 22. Februar 2012, feiern wir wieder immer mittwochs um 17 Uhr meditative Passionsandachten in der Kapelle auf dem Friedhof.



## Fünf Abende zum Markusevangelium

Die vier Evangelien im Neuen Testament über Jesus werden immer wieder mit historischen Biografien verwechselt. Sie setzen aber den Osterglauben und

die Botschaft von der Auferstehung Jesu in den urchristlichen Gemeinden voraus. Aufgrund ihres Glaubens waren die Verfasser der Evangelien interessiert an dem Was und Wie von Jesus von Nazareth. An fünf Abenden soll zentralen Fragen des Markusevangeliums und des christlichen Glaubens nachgegangen werden. Weshalb schrieb der uns heute unbekannt Verfasser dieses Evangelium, was bewegte ihn dazu? Warum hat Jesus im Markusevangelium trotz seines öffentlichen Auftretens die Absicht doch verborgen zu bleiben? Wie versteht der Verfasser des Evangeliums die Person Jesu? Welche Bedeutung hat Jesu für den Glauben, die Gemeinde damals und für uns heute?

Die fünf Abende über das Markusevangelium werden im neuen Jahr immer donnerstags von 20.00 - 21.30 Uhr in unserem Gemeindehaus stattfinden. Die Termine sind 8., 15. und 22. März 2012 und 19. und 26. April 2012. Verbindliche Anmeldungen für alle fünf Abende bitte im Pfarramt (05346/ 91119)!

*Dirk Glufke*

## **„KUNST UND GESTALTEN“**

### **- unser Jahresprojekt -**

In diesem Jahr haben wir uns etwas ganz besonderes überlegt. Wir wollen, parallel zu den anderen Festen, Veranstaltungen und religionspädagogischen Arbeiten, ein Kunstprojekt gemeinsam mit den Kindern erarbeiten.

In der letzten Zeit haben wir uns mit den Grundfarben beschäftigt. Die Kinder hatten die Möglichkeit sich intensiv mit rot und blau und gelb auseinanderzusetzen. Die Gruppenecken wurden farblich gestaltet und die Kinder haben erste Erfahrungen mit Farben gemacht.

Momentan entdecken wir den Farbkreis und mischen grün und violett und orange. Durch diese farbliche Auseinandersetzung haben wir gemeinsam festgestellt, wie Farbe unser Leben prägt und beeinflusst. Damit die Kinder diese Komplexität der Farben wahrnehmen können, bieten wir Malen an Staffeleien an, Experimentieren mit farbllichem Wasser und das großflä-

chige, konzentrierte Arbeiten mit Schulfarben.



Bis Weihnachten wollen wir uns noch mit „Licht und Schatten“ auseinandersetzen und im neuen Jahr wollen wir ins bildnerische Gestalten gehen. Eine Vernissage wird im Sommer nächsten Jahres stattfinden.

Kreativität steht hier im Mittelpunkt. Es geht darum, dass Kunst und kreatives Gestalten ein wichtiges Medium im Erziehungs- und Bildungswesen ist. Es ist ein Kommunikationsmedium durch das Erwachsene und Kinder ein-

ander intensiver verstehen können als allein durch die Sprache.

Bildnerisches Gestalten erschließt Kinder ähnlich vielfältige Lern- und Erfahrungsmöglichkeiten wie das Spiel.

Damit das Kind kreativ aktiv werden kann, benötigt es erst einmal die Phantasie. Denn nur so können Ideen gedanklich weiterentwickelt werden. Kreativität ist bildbar, lässt sich fördern und entwickeln. Es ist somit keine Begabung oder Gabe, über

die das Kind verfügt.

Das Thema „Kunst und Gestalten“ ist ein komplexes Thema, das in vollem Umfang unsere pädagogische Arbeit unterstützt; und die Kinder es voller Freude und Spannung mit gestalten. Jedes Kind ist stolz auf seine Werke und erfährt ein beglückendes ICH-Erleben. Dadurch wird die Entwicklung zu einem glücklichen und zufriedenen Menschen unterstützt.

*Ihr Kiga-Team*

<b>27.11.2011</b>	1. Advent	Prädikantin Manuela Glufke	9.30
<b>04.12.2011</b>	2. Advent	Pastor Glufke	9.30 + A
<b>11.12.2011</b>	3. Advent	Pastor Kahmann	9.30
<b>17.12.2011</b>	Sonnabend vorm 4. Advent	Musikalischer Gottesdienst	17.00
<b>23.12.2011</b>	Freitag	Weihnachtsgottesdienst in der Gemeinschaftshalle der Klinik	15.30
<b>24.12.2011</b>	Heiligabend	Kinderkirche Christvesper mit Posaunenchor Christmette	15.30 17.00 23.00
<b>25.12.2011</b>	1. Weihnachtstag	Prädikant Andreas Berndt	17.00
<b>26.12.2011</b>	2. Weihnachtstag	Texte und Lieder zu Weihnachten	9.30
<b>31.12.2011</b>	Silvester	Pastor Glufke	17.00 + A.
<b>01.01.2012</b>	Neujahr	Pastor Glufke	17.00
<b>06.01.2012</b>	Epiphania	Pastor Glufke	18.00 + A
<b>08.01.2012</b>	1. So. nach Epiph.	Pastor Glufke	9.30
<b>15.01.2012</b>	2. So. nach Epiph.	Pastor Glufke	9.30
<b>22.01.2012</b>	3. So. n Epiph.	Pastor Glufke	9.30
<b>29.01.2012</b>	Letzter So. n. Epiph.	Prädikant Peter Erbrecht	9.30
<b>05.02.2012</b>	Septuagesimae	Pfarrer Glufke	9.30 + A
<b>12.02.2012</b>	Sexagesimae	Pfarrer Glufke	9.30
<b>19.02.2012</b>	Estomihi	Pastor Glufke	9.30
<b>26.02.2012</b>	Invokavit	Prädikantin Manuela Glufke	9.30
<b>04.03.2012</b>	Reminszere	Pastor Glufke	9.30 + A